

Medienmitteilung

Schweizer Startups ziehen im ersten Halbjahr 2022 CHF 2.6 Milliarden Risikokapital an

Lucern / Zug 14. Juli 2022 – Mit CHF 2.6 Milliarden Risikokapital im ersten Halbjahr 2022 setzten Schweizer Startups erneut eine klare Bestmarke. 163 Finanzierungsrunden wurden abgeschlossen. Ein Ende der Rekordjagd ist allerdings absehbar. 60% der Schweizer Investoren erwarten für die kommenden zwölf Monate bei Investitionen in Schweizer Startups einen Rückgang von bis zu 25%. Dies zeigt das jüngste Halbjahres-Update zum Swiss Venture Capital Report, das vom Online-Newsportal Startupticker.ch und der Investorenvereinigung SECA in Kooperation mit startup.ch publiziert wird.

In den ersten sechs Monaten 2022 setzten Schweizer Startups ihre Rekordjagd in eindrucklicher Manier fort und generierten CHF 2 585 Milliarden Risikokapital. Dies bedeutet im Vorjahresvergleich einen Anstieg von fast 50% verglichen mit dem bereits sehr guten ersten Halbjahr 2021. Bei der Zahl der Finanzierungsrunden liegt das Wachstum bei über 30%.

Dieser Anstieg resultiert aus einer besonders hohen Zahl grosser Finanzierungsrunden. Nicht weniger als 13 Investments über CHF 50 Millionen wurden zwischen Januar und Juni 2022 abgeschlossen. Drei neue Startups (SonarSource, Climeworks und Scandit) erreichten mit einer Bewertung von über einer Milliarde US-Dollar Unicorn-Status.

Rekordhalbjahr – dennoch erste Zeichen einer Abschwächung bemerkbar

Die Berichterstattung über Startup-Investments und Akquisitionen hinkt den realen Vertragsabschlüssen immer um einige Monate hinterher. So zeugen die guten Zahlen für das erste Halbjahr auch noch vom Aufschwung der Post-Corona-Zeit. Und doch lassen sich in der Analyse der ersten sechs Monate 2022 erste Anzeichen einer Abschwächung finden. Die Zahl der Akquisitionen erreichte im vergangenen Halbjahr zwar noch einen Rekordwert, aber lies gegen Mitte des Jahres spürbar nach. Zudem scheint es, dass Investoren derzeit insbesondere bei Frühphasenfinanzierungen am längeren Hebel sitzen und höhere Anteile an den Startups zum gleichen Preis erwerben können.

SECA-Umfrage zeigt: Investoren erwarten Rückgang des investierten Kapitals von bis zu 25%

Mehr Klarheit über die nahe Zukunft bringt eine Umfrage unter 80 Schweizer Risikokapitalinvestoren, welche die SECA durchgeführt hat. Die Mehrheit der Investoren erwartet einen Rückgang beim insgesamt investierten Kapital von bis zu 25%. Insbesondere im Later-Stage-Bereich wird nach Ansicht der Investoren weniger Geld fliessen. Zudem rechnen sie mit einer Abnahme der Übernahmen und Börsengängen.

Momentan verfügen Schweizer Investoren noch über genügend Mittel für weitere Investitionen. Deswegen fällt der Einbruch nicht grösser aus. Zwei Drittel der befragten Investoren wollen in den kommenden drei Jahren mindestens CHF 20 Millionen in Schweizer Startups investieren, ein Drittel sogar mehr als CHF 50 Millionen.

Die Zahlen im Detail

Bekanntgegebene Finanzierungsrunden und investiertes Kapital in Schweizer Startups im ersten Halbjahr des jeweiligen Jahres:

Erstes Halbjahr	Investiertes Kapital (in Mio. CHF)	Anzahl Finanzierungsrunden
2018	456.1	82
2019	1183.0	85
2020	763.4	105
2021	1755.9	124
2022	2585.8	163

- ENDE -

Das Halbjahres-Update für die ersten sechs Monate 2022 ist als PDF unter <https://www.startupticker.ch/en/swiss-venture-capital-report> verfügbar.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Stefan Kyora
Editor in Chief, Startupticker.ch
Tel.: 076 325 99 41

Thomas Heimann
Stellvertretender Geschäftsführer, SECA
Tel.: 079 709 02 96

Über den Swiss Venture Capital Report

Der Swiss Venture Capital Report (SVCR) erfasst und analysiert sämtliche veröffentlichten Risikokapitalinvestments in Schweizer Startups. Erstellt wird der Report von der Redaktion des nationalen Newsportals Startupticker.ch und der SECA (Swiss Private Equity & Corporate Finance Association) in Kooperation mit startup.ch. Neben dem im Januar erscheinenden Magazin, wird seit drei Jahren jeweils im Juli ein Halbjahresupdate publiziert.

Über Startupticker.ch

Das nationale Newsportal Startupticker.ch informiert täglich sowie in einem wöchentlichen Newsletter über die aktuellen Ereignisse aus der Schweizer Startup-Szene. Im Mittelpunkt stehen Meldungen über Jungunternehmen und ihre Erfolge, über Support-Angebote für Gründer sowie Hintergrundberichte. Startupticker.ch ist vor über zehn Jahren gestartet und hat sich als Leitmedium der Schweizer Startup-Szene etabliert. Auftraggeber ist Innosuisse, die Innovationsagentur des Bundes. Darüber hinaus wird die Stiftung startupticker.ch von mehr als 40 Organisationen und Unternehmen unterstützt.

Über SECA

Die SECA Swiss Private Equity & Corporate Finance Association repräsentiert die schweizerischen Private-Equity-, Venture-Capital- und Corporate-Finance-Gebiete. Die SECA hat das Ziel, die Private-Equity- und Corporate-Finance-Aktivitäten gegenüber den massgebenden Zielgruppen und in der Öffentlichkeit zu vertreten. Zudem werden der Austausch von Ideen und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern und deren Kundschaft gefördert. Die Förderung der beruflichen Fortbildung sowie die Entwicklung von ethischen Verhaltensregeln und deren Umsetzung sind weitere Aufgabengebiete.